

Vorab:

Pressevertreter*innen können sich seit heute für unsere Festivals akkreditieren!

Fachpublikum, Branchen- und Pressevertreter mögen sich an unsere Gästebetreuung wenden, um für INTERFILM 39 Internationales Kurzfilmfestival Berlin und KUKI .16 Junges Kurzfilmfestival Berlin eine Akkreditierung zu erhalten. - [Näheres hier](#)

P R E S S E M I T T E I L U N G

INTERFILM 39 Internationales Kurzfilmfestival Berlin

Save the Date: 14. - 19. November 2023

KUKI .16 Junges Kurzfilmfestival Berlin

Save the Date: 12. - 19. November 2023

Berlin, 5. 9. 2023

In der aktuell intensiven Festivalvorbereitungszeit ähnelt das interfilm-Büro zusehends einem Bienenstock: Die Kurator*innen sind auf den letzten Metern der langen Reise hin zu ihren finalen Programmen. Aus über 3000 Einreichungen, durch Recherchen und mit Hilfe des gesammelten Filmwissens von mehr als 30 Sichter*innen und Kurator*innen entsteht dieser Tage die 39. Auswahl von INTERFILM 39 und KUKI 16. Mehr als 60 Programme, Events, Workshops, Panels, Lectures und Masterclasses präsentieren die beiden Festivals im November dem Berliner Publikum.

Drei Highlights wollen wir schon mal verraten:



Focus On: Das **andere** deutsche Kino

Das **andere** deutsche Kino stellt Othering, Stereotypen und dominante Narrative auf den Kopf - mit Diversität als Normalität, subversiv-empowernden Geschichten und nuancierten Figuren. Dieses Jahr zeigt INTERFILM's Focus On-Sektion 13 Filme in drei Programmen, gemacht von und mit BIPOC Menschen: „Asian Diasporic Queer Self/Love“ zeigt Aushandlungsprozesse in der Liebe, Community, Familie und mit der eigenen Identität, „Intergeneration“ handelt von Coming-of-Age-Stories mit Kindern und jungen Erwachsenen und „Memory against Forgetting“ vom widerständigen Erinnern an die Betroffenen und Überlebenden von rassistischer Gewalt. Kuratiert von Canan Turan. - [mehr lesen](#)

A Ugandan Short Films
Program at **INTERFILM**
39 International Short
Film Festival in Berlin



Spotlight: Uganda

SPOTLIGHT: UGANDA stellt eine einzigartige Zusammenarbeit zwischen INTERFILM und FILM POSSIBLE dar und präsentiert ein spezielles Programm mit 8 verschiedenen Kurzfilmen. Das Programm umfasst Spiel-, Dokumentar- und Animationskurzfilme, die die reiche Vielfalt der ugandischen Filmkultur beleuchten. Aufstrebende und etablierte Filmemacher*innen stellen ihre Arbeiten vor und geben einen Einblick in die Filmsprache des ugandischen Kinos - ganz im Sinne der Mission von Film Possible, afrikanische Filmemacher*innen durch die Bereitstellung von Ressourcen und unermüdliche Unterstützung zu fördern. Kuratiert von Ali Musoke und Patience Katushabe.



Afghanistan: Goethe Institut in Exile

From Afghanistan to Exile präsentiert die Vielseitigkeit und Diversität des Afghanischen Kinos mit Kurzfilmen, welche der aktuellen Situation die unbändige Kraft des Geschichtenerzählens entgegenhalten. Dabei beleuchten sie Themen wie Frauenrechte, soziale Herausforderungen sowie die Auswirkungen des Krieges und zeigen dabei mit welcher Vielfalt, emotionaler Wucht und intimer Sensibilität die vertretenen Filmemacher*innen agieren. Sie eint, dass sie nicht nur die Herausforderungen der afghanischen Gesellschaft und ihrer Diaspora beleuchten, sondern auch einen Einblick in ihre inneren Widersprüche, ihre Wünsche und Motivationen, in ihren Geist geben. In Kooperation mit Goethe im Exil und kuratiert von Zamarin Wahdat.

[Zum Festival-Programmplan 2023](#)
